

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ95/2171/63/41über den Verwendungsbereich von Sonderrad Typ **Z 756535**
an Fahrzeugen des Herstellers **BMW (LK 120/5)**

Auftraggeber: **RH Alurad Höffken GmbH**
Industriegebiet Ennest
57439 Attendorn

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Technische Angaben zum Sonderrad

Handelsmarke:	MBN
Herstellerzeichen:	RH
Radtyp:	
Radgröße:	7,5 J x 16 H2
Einpreßtiefe:	+ 35 mm
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl:	120 mm / 5
Mittenlochdurchmesser:	72,6 mm (Fertigbohrung), od. ww. 74,1 mm mit Zentrierring RH35
Geprüfte Radlast:	535 kg; bzw. 550 kg
Reifenabrollumfang bis:	1930 mm; bzw. 1865 mm
Radlastprüfung:	RWTÜV (RP1550/01)
Zentrierart:	Mittenzentrierung (Fertigbohrung), ww. über Zentrierring, Kennz. Ø74,1/Ø72,6 , Farbe granitgrau
Befestigungsteile:	Kegelbundbolzen M12 x1,5 x29, Kegelwinkel 60°;
Anzugsmoment:	110 Nm

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **Z 756535**
Ausführung : -

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV- Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2 %.

Hinweise zu Reifentragfähigkeiten

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorf**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller: Bayer. Mot.werke - BMW

Typ:		3C	
ABE / EG-Genehmigung:		F547	
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
73; 75 83; 85 85	316i 318i 325d ww. 325td ww. 324td	205/55R16-91 225/45R16-89 14)	1) bis 10)
103 105 110	318is 325tds 320i	225/50R16-92 14)	
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
		vorne	hinten
		205/55R16	225/50R16
			1)bis 10)14)21)22)

F547/NT14E

890/1030

5/120/72.5

Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
141	325i	205/55ZR16-91 225/45ZR16 14) 225/45R16-89 W 14) 225/50R16-92 14)	1) bis 10)
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
		vorne	hinten
		205/55R16	225/50R16
			1)bis 10)14)21)22)

F547/NT14E

890/1030

5/120/72.5

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorf**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Typ:		3/C		
ABE / EG-Genehmigung:		e1*93/81*0015*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
75	316i (Limousine)	205/55R16-91	1) bis 10) 50)	
85	318i (Limousine)	225/45R16-89 14)51)		
85	325td (Limousine)			
103	318is (Limousine)			
66	318tds (Limousine)			
110	320i (Limousine)			
66	318tds Touring			
85	318i Touring			
85	325tds			
75	316i Touring			
120; 125	323i (Limousine)		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
110	320i Touring	vorne	hinten	
105	325tds Touring	205/55R16	225/50R16	
			1)bis 10)14)21)22) 50)	
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
125	323i Touring	205/55R16-91	1) bis 10) 50)	
142	328i Touring	225/45ZR16 14)51)		
142	328i (Limousine)			
		225/45R16-89 W 14)51)		
		225/50R16-92 14)22)		
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise	
		vorne		hinten
		205/55R16		225/50R16
			1)bis 10)14)21)22) 50)	

e1*93/81*0015*08 900/1115(1150)

5/120/72.5

Typ:		3C		
ABE / EG-Genehmigung:		F547		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
75	316i Compact	205/55R16-91	1) bis 10)	
75 / 64	316g Compact	225/45R16-89 15)		
		225/50R16-92 15)		
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise	
		vorne		hinten
		205/55R16		225/50R16
			1)bis 10)15)21)	

F547/NT14E

815/950

5/120/72.5

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Typ:		3/CG		
ABE / EG-Genehmigung:		e1*93/81*0017*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
75 66 103 120; 125	316i Compact 318tds Compact 318ti Compact 323 ti Compact	205/55R16-91	1) bis 10)	
		225/45R16-89 15)		
		225/50R16-92 15)		
		zulässige Reifengrößen		
		vorne	hinten	1)bis 10)15)21)
		205/55R16	225/50R16	

e1*93/81*0017*05 840/970(1040)

5/120/72.5

Typ:		3/CNG		
ABE / EG-Genehmigung:		e1*96/79*0084*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
75 / 64	316g Compact (Benzin/Erdgasantrieb)	205/55R16-91	1) bis 10)	
		225/45R16-89 15)		
		225/50R16-92 15)		
		zulässige Reifengrößen		
		vorne	hinten	1)bis 10)15)21)
		205/55R16	225/50R16	

e1*96/79*0084*00 815/950(1050)

5/120/72.5

Typ:		3B		
ABE / EG-Genehmigung:		F920		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
75 85 103 110 110	316i Coupe 318i Cabrio 318is Coupe 320i Coupe 320i Cabrio	205/55R16-91	1) bis 10)	
		225/45R16-89 14)		
		225/50R16-92 14)		
		zulässige Reifengrößen		
		vorne	hinten	1)bis 10)14)21)22)
		205/55R16	225/50R16	

F920/NT09E

890/1060

5/120/72.5

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
141 141	325i Coupe 325i Cabrio	205/55R16-91 225/45ZR16 14) 225/45R16-89 W 14) 225/50R16-92 14)	1) bis 10)
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
		vorne	hinten
		205/55R16	225/50R16
			1)bis 10)14)21)22)

F920/NT09E

890/1060

5/120/72.5

Typ:		3/B	
ABE / EG-Genehmigung:		e1*93/81*0016*..	
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
75 103 85 110 110 120; 125 125 142	316i Coupe 318is Coupe 318i Cabriolet 320i Coupe 320i Cabriolet 323i Coupe 323i Cabriolet 328i Cabriolet	205/55R16-91 225/45R16-89 14)22)51) 225/50R16-92 14)	1) bis 10) 50)
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
		vorne	hinten
		205/55R16	225/50R16
			1)bis 10)14)21)22) 50)
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
142	328i Coupe	205/55ZR16 225/45ZR16 14)51) 225/50R16-92 14)	1) bis 10) 50)
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
		vorne	hinten
		205/55R16	225/50R16
			1) bis 10)14)21)22) 50)

e1*93/81*0016*06

870/1070(1115)

5/120/72.5

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Typ:		R/C		
ABE / EG-Genehmigung:		e1*93/81*0029*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
85; 103	BMW Roadster Z3	205/50R16-86	1) bis 10)	
		205/55R16-89		
		225/45R16-89		
		225/50R16-92 17)18)		
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise	
		vorne	hinten	
		205/50R16-86	225/45R16-89	1) bis10)20)
		205/55R16-89	225/50R16-92	1)bis10)18)21)
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
141	BMW Roadster Z3; BMW Coupe Z3	225/50R16-92 17)	1) bis 10)	
		225/45R16-89		

e1*93/81*0029*04

790/850(940)

5/120/72.5

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
 Typ(en) : **Z 756535**
 Ausführung : -

Typ:		346 L		
ABE / EG-Genehmigung:		e1*97/27*0097*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
85	318i	205/55R16-91	1) bis 10) 50)	
100	320 d			
110	320i	225/45R16-89		
120; 125	323i	51)		
142	328i	225/50R16-92 26)27)		
		245/45R16-94 23)25)28)		
		zulässige Reifengrößen	Auflagen und Hinweise	
		vorne	hinten	
		205/55R16-89	225/50R16-92	1) bis 10) 21)26)27)50)
		205/55R16-89	245/45R16-94	1) bis 10) 28)29)50)
		225/50R16-92	245/45R16-94	1) bis 10) 25)28)30)50)

e1*97/27*0097*01 905/1065(1180)

5/120/72.5

Auflagen und Hinweise

- 1) -entfällt für dieses Gutachten-
- 2) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungs-organisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesminister für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- 3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, sofern in den Tabellen nicht aufgeführt und mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ggf. sind spezielle Reifenfreigaben zu beachten (dann sind die entspr. Mindestluftdrücke zu berücksichtigen).
- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallschraubventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. bzw. TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen auf keinen Fall über die Radkontur hinausragen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **Z 756535**
Ausführung : -

- 6) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile verwendet werden.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck, bzw. Mindestluftdruck (ggf. aus den speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder können nur an der Innenseite mit Klebe- oder Klammergewichten ausgewuchtet werden.
- 14) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 zu gewährleisten, sind folgende Maßnahmen erforderlich:
 - Die Radhausauschnittkanten sind im Bereich von 45° vor und hinter senkrechten Radmittenebene, komplett umzulegen.
 - Die nach innen stehende Kunststoffkante des hinteren Stoßfängers ist soweit abzuschneiden, daß sie nicht weiter in das Radhaus ragt als die innere Kante der umgelegten Radhausauschnittkante. Gleiches gilt für den entsprechenden Bereich der Radhausverkleidung.
- 15) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 zu gewährleisten, sind folgende Maßnahmen erforderlich:
 - An Achse 2 sind die Radhausauschnittkanten im Bereich von Stoßfängeroberkante bis ca. 100 mm unterhalb der seitlichen Stoßleiste komplett umzulegen.
 - Das Kunststoffradhaus ist im Bereich Stoßfängeroberkante (Ausbuchtung) auf einer Größe von ca. 30x40 mm auszuschneiden.
- 17) An Achse 1 ist das Kunststoffinnenradhaus im Bereich oberhalb der Radhauskante im Bereich von 200 mm vor und hinter der Radmitte nach oben einzuformen.
- 18) An Achse 2 ist die Radhausauschnittkante im Bereich von 200 mm vor und hinter der Radmitte komplett umzulegen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **Z 756535**
Ausführung : -

- 20) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden:(vorn 205/50R16 und hinten 225/45R16)
- | <u>Hersteller:</u> | <u>Typ:</u> |
|---------------------------|-----------------------------|
| Bridgestone | RE71, Expedia S-01 |
| Continental | CZ91 |
| Dunlop | SP8000 |
| Goodyear | Eagle F1/ GV/ ZR/ GSD |
| Michelin | alle Profile |
| Pirelli | P700-Z, P5000, P Zero Asym. |
- Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenhersteller über die ABV-Eignung vorzulegen.
Das begutachtete Reifenfabrikat ist auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.
- 21) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden:(vorn 205/55R16 und hinten 225/50R16)
- | <u>Hersteller:</u> | <u>Typ:</u> |
|---------------------------|------------------------------------|
| Bridgestone | RE71, Expedia S-01 |
| Continental | CZ91 |
| Dunlop | SP8000 |
| Goodyear | Eagle F1/ GV/ ZR/ GSD |
| Michelin | alle Profile |
| Pirelli | P700-Z, P5000, P6000, P Zero Asym. |
| Uniroyal | Rallye 440, Rallye 340 |
- Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenhersteller über die ABV-Eignung vorzulegen.
Das begutachtete Reifenfabrikat ist auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.
- 22) Bei den Fahrzeugausführungen 328i Limousine und 328i Cabriolet sind nur ZR-Reifen oder W-Reifen zulässig (wegen Tragfähigkeit).
- 23) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 nach vorne zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- 25) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug bzw. in der Reifenbreite - fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 zu sorgen.
Ist dies nicht erforderlich, so ist das begutachtete Reifenfabrikat auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.
- 26) An Achse 2 sind die Radhausauschnittkanten im Bereich von der seitlichen Schutzleiste bzw. Sicke bis zur Stoßfängeroberkante umzulegen.
- 27) An Achse 2 ist der Kunststoffinnenkotflügel im Bereich der Stoßfängeroberkante auszuschneiden.
- 28) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind folgende Maßnahmen erforderlich:

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : Z 756535
Ausführung : -

- die Radhausausschnittkante ist im Bereich von der seitlichen Schutzleiste bzw. Sicke bis zur Stoßfängeroberkante umzulegen und eng an das äußere Karosserieblech anzulegen,
- die ins Radhaus ragende Kunststoffkante des Stoßfängers ist entsprechend der umgelegten Radhauskante zu kürzen,
- der Kunststoffinnenkotflügel ist im Bereich der Stoßfängeroberkante auszuschneiden.

29) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 205/55R16 und hinten: 245/45R16 :

Hersteller:	Typ:
Bridgestone	RE71, Expedia S-01
Goodyear	Eagle ZR / GSD
Pirelli	P700-Z, P Zero Asi.
Continental	CZ 91 N0
Uniroyal	rallye RTT 2
Dunlop	SP8000
Michelin	XGTV, MXX3
Yokohama	A510
Fulda	alle Profile mit Geschwindigkeitsindex V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen.
Das begutachtete Reifenfabrikat ist auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.

30) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 225/50R16 und hinten 245/45R16

Hersteller:	Typ:
Continental	CZ91
Uniroyal	rallye RTT 2
Bridgestone	RE71, Expedia S-01
Dunlop	SP 8000
Goodyear	Eagle ZR / GS-D
Michelin	XGTV, MXX3, MXX NO
Pirelli	P Zero Asymmetrico
Uniroyal	RTT-1
Yokohama	AVS, A008P, A510, A509
Fulda	alle Profile mit Geschwindigkeitsindex V und ZR

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen.
Das begutachtete Reifenfabrikat ist auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.

50) Wegen geprüfter Radlast ist die Sonderrad-Verwendung nur zulässig bis zul. Achslast von max. 1070 kg. Ggf. zul. Achslast (hinten) auf 1070 kg begrenzen (Rüstzustand, Eintrag zu Ziff. 33).

Eine erhöhte zul. Achslast hinten (bei Anhängerbetrieb) ist entsprechend zu streichen, bzw. auf 1070 kg zu begrenzen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **Z 756535**
Ausführung : -

- 51) Abweichend von Auflage 50) ist bei dieser Reifengröße (Abrollumfang bis max. 1865 mm) die Sonderrad-Verwendung bis zul. Achslast von max. 1100 kg zulässig. Ggf. auf 1100 kg begrenzen
Eine erhöhte zul. Achslast hinten (bei Anhängerbetrieb) ist entsprechend zu streichen, bzw. auf 1100 kg zu begrenzen.

Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO (EN ISO 9001; Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575).

Dieses Teilegutachten umfaßt 12 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.

Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 08. Juli 1998
K:\RÄDER\RZ\41\16ZOLL\21716341.DOC (NT-Fz-Typ)
Institut für Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr